|  |  |
| --- | --- |
| **Wunder, Edgar** | **SS 2018** |
| **402.210 Humangeographisches Seminar:**  **Zusammenprall der Kulturen? – Beiträge der Geographie zur Konstruktion kultureller Differenz und zum Umgang mit der Angst vor dem kulturell Fremden**  ***Clashes of Civilizations? – Geographical Contributions on the Construction of Cultural Differences and how to deal with the Fear of Cultural Alienation*** | |

|  |  |
| --- | --- |
| **Termine:** | **Di 6. März 2018 17:00 bis 19:00 SR 11.05**  **Mi 11. April 2018 9:00 bis 17:00 SR 11.05**  **Mi 6. Juni 2018 9:00 bis 17:00 SR 11.05**  **Fr 8. Juni 2018 9:00 bis 17:00 SR 11.05** |
| **Vorbesprechung:** | **Ist in die erste Sitzung am 6.3.2018 integriert.** |

**INHALTLICHES**

Welche Relevanz haben „Kulturen“ und „Kulturkreise“ – als analytische Konzepte – zum Verständnis heutiger globaler Entwicklungstrends? Drohen internationale Konflikte zu einem „Kampf der Kulturen“ auszuarten? Führt Einwanderung in westliche Staaten wirklich zu „kultureller Überfremdung“, oder ist eine multikulturelle Gesellschaft eine tragfähige Perspektive? Welche Antworten kann die Humangeographie auf solche Fragen geben, sowohl als sozialwissenschaftliche Disziplin als auch im Unterricht in der Schule?

*Are „civilizations“ or „cultures“, as analytical concepts, relevant to understand nowadays global developments? Are we threatened by a „clash of civilizations“ in international relations? Is „cultural alienation“ really a problem caused by migration towards western countries, or is multiculturalism a sound perspective? What answers can Human Geography give to such questions, both as a social science endeavor and in school teaching?*

**Organisatorisches**

Anmeldung über UGonline bis spätestens zum 27.2.2018. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 20 beschränkt. Es besteht Anwesenheitspflicht bei allen vier Terminen (kein unentschuldigter kompletter Fehltermin erlaubt). Die Veranstaltung ist sowohl für Bachelor- wie Lehramtsstudiengänge konzipiert. Anrechenbarkeit: siehe UGonline.

Leistungsanforderungen sind ein 20 Minuten-Referat (mit etwa gleich langer daran anschließender Diskussion) zu einem oder zwei vorher festgelegten **Lektüretexten** (nicht allgemein zu einem „Thema“), sowie eine schriftliche Seminararbeit im Umfang von mindestens 15 Seiten, die – im Unterschied zum Referat – ergänzend zur Diskussion des Lektüretexts auch noch weitere, selbst recherchierte Quellen zur jeweiligen Problemstellung des Texts mit einbezieht. Abgabetermin der Seminararbeiten ist der 31.7.2018 in elektronischer Form.

Bei den Referaten wird nicht eine chronologische Inhaltsangabe des Lektüretexts erwartet, sondern eine kritische und verständliche Aufarbeitung des Texts, die Wesentliches herausfiltert und Unwesentliches weglässt, eine eigenständige Problemstrukturierung vornimmt und vor allem die im Text vorgebrachten Argumente einer fundierten Kritik unterzieht. Alle Texte werden kurz nach unserer konstituierenden Sitzung am 6. März in elektronischer Form von mir für alle zur Verfügung gestellt.

Im Seminarplan weiter unten sind verschiedene „Themenkreise“ benannt, aus denen Sie auswählen können. Neben Ihrer Seminaranmeldung in UGonline schreiben Sie bitte bis spätestens zum 28.2.2018 eine E-Mail an mich (*edgar.wunder@geog.uni-heidelberg.de*), in der Sie mindestens **drei** der genannten Themenkreise als Präferenzen für Ihr Referat benennen. Aus diesen Wunschlisten wird dann noch vor der konstituierenden Sitzung am 6.3.2018 das finale Seminarprogramm komponiert, d.h. Ihnen werden dann jeweils 1-2 Lektüretexte für Ihr Referat zugewiesen. Sie halten Ihr Referat also nicht über den „Themenkreis“ insgesamt. Insofern können zu einem Themenkreis ggf. auch mehrere Referate zu verschiedenen Texten vergeben werden.

Zu jeder Seminarsitzung ist weiterhin ein bestimmter Lektüretext von allen Teilnehmern vorbereitend zu lesen, weil wir ihn im Seminar gemeinsam diskutieren wollen. Der Lektüretext für alle zur ersten Sitzung am 6.3. steht bereits fest (*Karl Popper: Über den Zusammenprall der Kulturen*) und wird am 28.2. an alle rundgemailt. Die gemeinsamen Lektüretexte für die weiteren Sitzungen werden erst noch festgelegt, weil deren Auswahl auch von Ihren Präferenzen für die Referate mit abhängt.

**Seminarplan und Themen** (Stand: 5.2.2018)

|  |
| --- |
| **Sitzung am 6. März 2018** |
| * Thematische Einführung * Vergabe der Referatsthemen * Organisatorisches * Gemeinsame Diskussion zum Lektüretext von Karl Popper (1984) „*Über den Zusammenprall der Kulturen*“ (in Vorbereitung auf die Sitzung von allen zu lesen!) * Dozentenbeitrag zu den Problemkreisen „Essentialismus“ und „Werturteile in der Wissenschaft“ mit Diskussion |
| **Sitzung am 11. April 2018** |
| Themenkreise und Texte zur Auswahl für mögliche studentische Referate:   1. „Kultur“ – was soll das sein? Semantisches Feld und Kritik des Kulturbegriffs (Rathje 2009; Flatz 1999; Saurwein 1999) 2. „Kulturräume“ – Probleme der Parallelisierung von „Kultur“ und „Raum“ (Lüsebrink 2003; Scheffer 2009) 3. Die ideologische Zurichtung von „Kulturräumen“ in der Disziplingeschichte der Geographie (Schultz 1998; Böge 1997; Glasze 2013) 4. „Kulturerdteile“ im Schulunterricht – Kritik eines Konzepts (Newig 1986; Dürr 1987) 5. „Kultur“ und „Kulturräume“ in Geographie-Schulbüchern – empirische Analysen (Stöber 2001; Stöber & Kreutzmann 2001) 6. Die Unabhängigkeitserklärung der „Kulturgeographie“ von der „Natur“ – ein Paradigmenstreit (Werlen 2003; Zierhofer 2003; Popp 1993; Falter 2006) |
| **Sitzung am 6. Juni 2018** |
| Themenkreise und Texte zur Auswahl für mögliche studentische Referate:   1. Der „Kampf der Kulturen“ als Triebfeder internationaler Konflikte? – Samuel Huntingtons Weltmodell in der Kritik (Huntington 1993; Rubenstein & Crocker 1994; Kurth 1994; Hippler 1996; Walt 1997; Druwe 1998; Giesing 1999; Matlock 1999; Etzioni 2005; Kapustin 2009) 2. Jihad vs. McWorld – das globale Konflikt-Szenario von Benjamin Barber (1996) 3. Erklärungsmodelle für den historischen Aufstieg und die Dominanz des „Westens“ im globalen Weltsystem (Marks 2006; Menzel 2015; Trojanow & Hoskote 2007) 4. Westlicher Universalismus und Ethnozentrismus vs. kultureller Relativismus (Blaut 1993; Stagl 1992) 5. Globale kulturelle Vereinheitlichung im Zuge der Modernisierung – oder dauerhaft verschiedene Formen der Moderne? (Giesen 1996; Eisenstadt 2000; Schmidt 2006) 6. Sind unterschiedliche Kosmologien der „Weltreligionen“ kulturell strukturprägend? (Galtung 1998; Schmidtke 1998; Weber 1988; Steinert 2010; Turner 1974) 7. Entwicklungstrends und neue Erscheinungsformen von Religion in der Moderne (Inglehart & Norris 2004; Wunder 2005; Riesebrodt 2000) 8. Der Einfluss der Religion auf internationale Konflikte – die empirischen Studien von Jonathan Fox (Fox 2001; Fox 2004) |
| **Sitzung am 8. Juni 2018** |
| Themenkreise und Texte zur Auswahl für mögliche studentische Referate:   1. Empirisch geprüft: Bestätigt oder widerlegt die internationale Konfliktforschung Huntingtons Modell vom „Kampf der Kulturen“? (Zürn & Brozus 1996, Schwank 2005; Russett et al. 2000) 2. Empirisch geprüft: Ordnen sich die in der internationalen Umfrageforschung ermittelten Einstellungen und Wertorientierungen tatsächlich in Form von „Kulturkreisen“ an? (Schurz 2008; Hofstede et al. 2017; Cole 2013; Fischer & Schwartz 2011) 3. „Kulturelle Überfremdung“ in den USA? – Der „Hispanic Challenge“ (Huntington 2004, Scharl 2004; Wolfe 2004) 4. Orientalismus und die behauptete Unverträglichkeit des Islam mit Demokratie und Menschenrechten (Acevedo 2008; Attia 2009; Mani & Frankenberg 1985; Meyer 1999; Diamond 2010; Midlarsky 1998; Courbage & Todd 2008) 5. Das Phänomen des „Islamismus“ (Hansen 2005; Stauth 2001) 6. Islamfeindlichkeit in Europa (De Neve 2013; Logvinov 2017; Pollack 2014) 7. Multikulturalismus und die Integrierbarkeit ethnisch-kultureller Vielfalt (Bausinger 1995; Heitmeyer 1996; Heitmeyer 1997; Bienfait 2006; Moosmüller 2009) |

**LITERATUR**

Acevedo, Gabriel (2008): Islamic fatalism and the clash of civilizations: An appraisal of a contentious and dubious theory. In: Social Forces 86, 1711-1752.

Attia, Iman (2009): Die „westliche Kultur“ und ihr Anderes. Zur Dekonstruktion von Orientalismus und antimuslimischem Rassismus. Transcript, Bielefeld.

Barber, Benjamin (1996): Coca-Cola und Heiliger Krieg. Wie Kapitalismus und Fundamentalismus Demokratie und Freiheit abschaffen. Scherz, Bern/München.

Bausinger, Hermann (1995): Jenseits des Eigensinns: Kulturelle Nivellierung als Chance? In: Kaschuba, Wolfgang (Hrsg.): Kulturen – Identitäten – Diskurse. Akademie Verlag, Berlin, 229-245.

Blaut, James Morris (1993): The Colonizers Model of the World. Guilford Press, New York/London.

Bienfait, Agathe (2006): Im Gehäuse der Zugehörigkeit. Eine kritische Bestandsaufnahme des Mainstream-Multikulturalismus. Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden.

Böge, Wiebeke (1997): Die Einteilung der Erde in Großräume. Zum Weltbild der deutschsprachigen Geographie seit 1871. Institut für Geographie Hamburg, Hamburg.

Cole, Wade M. (2013): Does respect for human rights vary across ’civilizations’? A statistical reexamination. In: International Journal of Comparative Sociology 54 (4), 345-381.

Courbage, Youssef; Todd, Emmanuel (2008): Die unaufhaltsame Revolution. Wie die Werte der Moderne die islamische Welt verändern. Piper, München/Zürich.

De Neve, Dorothee (2013): Islamophobie in Deutschland und Europa. In: Pickel, Gert; Hidalgo, Oliver (Hrsg.): Religion und Politik im vereinten Deutschland. Springer, Wiesbaden, 195-220.

Diamond, Larry (2010): Why are there no Arab Democracies? In: Journal of Democracy 21 (1), 93-104.

Druwe, Ulrich (1998): Huntingtons „Kampf der Kulturen“. Eine kritische Analyse aus politiktheoretischer Sicht. In: Krawietz, Werner; Riechers, Gert; Veddeler, Klaus (Hrsg.): Konvergenz oder Konfrontation? Transformation kultureller Identität in den Rechtssystemen an der Schwelle zum 21. Jahrhundert. Duncker & Humblot, Berlin, 269-291.

Dürr, Heiner (1987): Kulturerdteile: Eine „neue“ Zehnweltenlehre als Grundlage des Geographieunterrichts? In: Geographische Rundschau 39 (4), 228-232.

Eisenstadt, Shmuel N. (2000): Multiple Modernities. In: Daedalus 129 (1), 1-29.

Etzioni, Amitai (2005): The Real Threat: An Essay on Samuel Huntington. In: Contemporary Sociology 34 (5), 477-485.

Falter, Reinhard (2006): Natur prägt Kultur. Der Einfluss von Landschaft und Klima auf den Menschen. Zur Geschichte der Geophilosophie. Telesma, München.

Flatz, Christian (1999): Kultur als neues Weltordnungsmodell oder die Kontingenz der Kulturen. Lit, Münster.

Fischer, Ronald; Schwartz, Shalom (2011): Whence differences in value priorities? Individual, cultural, or artifactual sources? In: Journal of Cross-Cultural Psychology 42, 1127-1144.

Fox, Jonathan (2001): Clash of civilizations or clash of religions. Which is a more important determinant of ethnic conflict? In: Ethnicities 1 (3), 295-320.

Fox, Jonathan (2004): Religion, Civilization and Civil War. 1945 Through the New Millenium. Lextington Books, Lanham/MD.

Galtung, Johan (1998): Frieden mit friedlichen Mitteln. Friede und Konflikt, Entwicklung und Kultur. Leske+Budrich, Opladen.

Giesen, Bernhard (1996): Kulturelle Vielfalt und die Einheit der Moderne. In: Leviathan 24, 93-108.

Giesing, Benedikt (1999): Kulturelle Identitäten als strategischer Kompass? Soziologische Anmerkungen zu Samuel P. Huntingtons „clash of civilizations“. In: Gephart, Werner; Saurwein, Karl-Heinz (Hrsg.): Gebrochene Identitäten. Leske+, Opladen, 117-142.

Glasze, Georg (2013): Politische Räume. Die diskursive Konstitution eines „geokulturellen Raums“ – die Frankophonie. Transcript, Bielefeld.

Hansen, Hendrik (2005): Ein Strukturvergleich von Sayyid Qutbs Islamismus mit Marxismus und Nationalsozialismus. In: Hildebrand, Matthias; Brocker, Manfred (Hrsg.): Unfriedliche Religionen? Das politische Gewalt- und Konfliktpotential von Religionen. Wiesbaden, 67-93.

Heitmeyer, Wilhelm (1996): Die bedrängte Toleranz. Ethnisch-kulturelle Konflikte, religiöse Differenzen und die Gefahren politisierter Gewalt. Suhrkamp, Frankfurt/Main.

Heitmeyer, Wilhelm (1997): Was hält die Gesellschaft zusammen? Suhrkamp, Frankfurt/Main.

Hippler, Jochen (1996): Anstatt einer notwendigen Satire: Eine kleine Polemik zum Clash of Civilizations nebst einigen Anmerkungen zum Islamismus. In: Haedrich, Martina; Ruf, Werner (Hrsg.): Globale Krisen und europäische Verantwortung. Visionen für das 21. Jahrhundert. Nomos, Baden-Baden, 169-178.

Hofstede, Geert; Hofstede, Gert Jan; Minkov, Michael (2017): Lokales Denken, globales Handeln. Interkulturelle Zusammenarbeit und globales Management. 6. vollständig überarbeitete und aktualisierte Auflage. dtv, München.

Huntington, Samuel P. (1993): The Clash of Civilizations? In: Foreign Affairs 72 (3), 22-49.

Huntington, Samuel P. (2004): The Hispanic Challenge. In: Foreign Policy, No. 141, 30-45.

Inglehart, Ronald; Norris, Pippa (2004): Sacred and Secular: Religion and Politics Worldwide. Cambridge University Press.

Kapustin, Boris (2009): Some Political Meanings of ‘Civilization’. In: Diogenes 222/223, 151-169.

Kurth, James (1994): The Real Clash. In: National Interest, No. 37, 3-15.

Logvinov, Michail (2017): Muslim- und Islamfeindlichkeit in Deutschland. Springer, Wiesbaden.

Lüsebrink, Hans-Jürgen (2003): Kulturraumstudien und Interkulturelle Kommunikation. Nünning, Ansgar; Nünning, Vera (Hrsg.): Konzepte der Kulturwissenschaften. Metzler, Stuttgart/Weimar, 307-328.

Mani, Lata; Frankenberg, Ruth (1985): The Challenge of Orientalism. In: Economy and Society 14 (2), 174-192.

Marks, Robert (2006): Die Ursprünge der modernen Welt. Eine globale Weltgeschichte. Wissenschaftliche Buchgesellschaft, Darmstadt.

Matlock, Jack F. (1999): Can Civilizations Clash? In: Proceedings of the American Philosophical Society 143 (3), 428-439.

Menzel, Ulrich (2015): Die Ordnung der Welt. Imperium oder Hegemonie in der Hierarchie der Staatenwelt. Suhrkamp, Frankfurt/Main.

Meyer, Frank (1999): Methodologische Überlegungen zu einer kulturvergleichenden Geographie oder „Auf der Suche nach dem Orient“. In: Geographische Zeitschrift 87, 146-164.

Midlarsky, Manus I. (1998): Democracy and Islam: Implications for Civilizational Conflict and the Democratic Peace. In: International Studies Quarterly 42, 458-511.

Moosmüller, Alois (2009): Kulturelle Differenz: Diskurse und Kontexte. In: Moosmüller, Alois (Hrsg.): Konzepte kultureller Differenz. Waxmann, Münster, 13-45.

Newig, Jürgen (1986): Drei Welten oder eine Welt: Die Kulturerdteile. In: Geographische Rundschau: 38 (5), 262-267.

Pollack, Detlef (2014): Wahrnehmung und Akzeptanz religiöser Vielfalt in ausgewählten Ländern Europas: Erste Beobachtungen. In: Pollack, Detlef; Müller, Olaf; Rosta, Gergely; Friedrichs, Nils; Yendell, Alexander (2014): Grenzen der Toleranz. Wahrnehmung und Akzeptanz religiöser Vielfalt in Europa. Springer, Wiesbaden, 13-34.

Popp, Herbert (1993): Kulturgeographie ohne Kultur? In: Hansen, Klaus P. (Hrsg.): Kulturbegriff und Methode. Der stille Paradigmenwechsel in den Geisteswissenschaften. Narr, Tübingen, 116-131.

Popper, Karl (1984): Über den Zusammenprall der Kulturen. In: Popper, Karl (Hrsg.): Auf der Suche nach einer besseren Welt. Piper, München, 127-136.

Rathje, Stefanie (2009): Der Kulturbegriff. Ein anwendungsorientierter Vorschlag zur Generalüberholung. In: Moosmüller, Alois (Hrsg.): Konzepte kultureller Differenz. Waxmann, Münster, 83-106.

Riesebrodt, Martin (2000): Die Rückkehr der Religionen. Fundamentalismus und der „Kampf der Kulturen“. Beck, München.

Rubenstein, Richard E.; Crocker, Jarle (1994): Challenging Huntington. In: Foreign Policy 96, 113-128.

Russett, Bruce M.; Oneal, John, R.; Cox, Michaelene (2000): Clash of Civilizations, or Realism und Liberalism Deja Vu? Some Evidence. In: Journal of Peace Research 37 (5), 583-608.

Saurwein, Karl-Heinz (1999): Die Konstruktion kollektiver Identitäten und die Realität der Konstruktion. In: Gephart, Werner; Saurwein, Karl-Heinz (Hrsg.): Gebrochene Identitäten. Leske+, Opladen, 9-27.

Scharl, Peter (2004): Samuel P. Huntington: The Hispanic Challenge. In: Erdkunde 58 (2), 187-190.

Scheffer, Jörg (2009): Die räumliche Verabsolutierung von kultureller Differenz: Konzeptionelle Probleme und Alternativen. In: Moosmüller, Alois (Hrsg.): Konzepte kultureller Differenz. Waxmann, Münster, 107-119.

Schmidt, Volker H. (2006): Multiple Modernities or Varieties of Modernity? In: Current Sociology 54 (1), 77-97.

Schmidtke, Sabine (1998): Samuel Huntingtons These des Zivilisationskonflikts im Lichte der Zivilisationstheorie Johan Galtungs. In: Sicherheit und Frieden 16 (1), 45-51.

Schultz, Hans-Dietrich (1998): Herder und Ratzel: Zwei Extreme, ein Paradigma? In: Erdkunde 52 (2), 127-143.

Schurz, Gerhard (2008): Kampf der Kulturen? Eine empirische und evolutionäre Kritik der Huntington-These. In: Gabriel, Karl (Hrsg.): Technik, Globalisierung und Religion: Gegenmodelle zum Kampf der Kulturen. Alber, Freiburg/Breisgau, 123-167.

Schwank, Nicolas (2005): Der Kampf der Kulturen – das Erklärungsmuster für Konflikte im 21. Jahrhundert? In: Heidelberger Jahrbücher 48, 31-52.

Stagl, Justin (1992): Eine Widerlegung des Kulturellen Relativismus. In: Matthes, Joachim (Hrsg.): Zwischen den Kulturen? Die Sozialwissenschaften vor dem Problem des Kulturvergleichs. Schwartz, Göttingen. (Soziale Welt, Sonderband 1), 145.

Stauth, Georg (2001): Religiöser Fundamentalismus zwischen Orient und Okzident: Religiöse Identitätspolitik und ihr Verhältnis zur Demokratie. In: Loch, Dietmar; Heitmeyer, Wilhelm (Hrsg.): Schattenseiten der Globalisierung. Rechtsradikalismus, Rechtspopulismus und separatistischer Regionalismus in westlichen Demokratien. Suhrkamp, Frankfurt/Main, 140-164.

Steinert, Heinz (2010): Max Webers unwiderlegbare Fehlkonstruktionen. Die protestantische Ethik und der Geist des Kapitalismus. Campus, Frankfurt/Main.

Stöber, Georg (2011): Kulturraumkonzepte in Curricula, Schülbuchern und Unterricht. In: Geographie und Schule 33 (193), 15-26.

Stöber, Georg; Kreutzmann, Hermann (2001): Zum Gebrauchswert von „Kulturräumen“. In: Kritische Geographie (Hrsg.): Geopolitik. Zur Ideologiekritik politischer Raumkonzepte. Promedia, Wien, 214-230.

Trojanow. Ilija; Hoskote, Ranjit (2007): Kampfabsage. Kulturen bekämpfen sich nicht – sie fließen zusammen. Blessing, München/Zürich.

Turner, Bryan S. (1974): Weber and Islam: A Critical Study. Routledge, London.

Walt, Stephen M. (1997): Building up New Bogeymen. In: Foreign Policy, No. 106, 176-189.

Weber, Max (1988): Gesammelte Aufsätze zur Religionssoziologie I. Mohr, Tübingen, 9. Auflage.

Werlen, Benno (2003): Kulturgeographie und kulturtheoretische Wende. In: Gebhardt, Hans; Reuber, Paul; Wolkersdorfer, Günter (Hrsg.): Kulturgeographie. Aktuelle Ansätze und Entwicklungen. Spektrum, Heidelberg, 251-268.

Wolfe, Alan (2004): Native Son: Samuel Huntington Defends the Homeland. In: Foreign Affair 83 (3), 120-125.

Wunder, Edgar (2005): Religion in der postkonfessionellen Gesellschaft. Ein Beitrag zur sozialwissenschaftlichen Theorieentwicklung in der Religionsgeographie. Steiner, Stuttgart.

Zierhofer, Wolfgang (2003): Natur – das Andere der Kultur? Konturen einer nicht-essentialistischen Geographie. In: Gebhardt, Hans; Reuber, Paul; Wolkersdorfer, Günter (Hrsg.): Kulturgeographie. Aktuelle Ansätze und Entwicklungen. Spektrum, Heidelberg, 193-212.

Zürn, Michael; Brozus, Lars (1996): Kulturelle Konfliktlinien. Ersatz für den Kalten Krieg. In: Internationale Politik 51 (12), 45-54.